

¹I charge thee therefore before God, and the Lord Jesus Christ, who shall judge the quick and the dead at his appearing and his kingdom; ²Preach the word; be instant in season, out of season; reprove, rebuke, exhort with all longsuffering and doctrine. ³For the time will come when they will not endure sound doctrine; but after their own lusts shall they heap to themselves teachers, having itching ears; ⁴And they shall turn away their ears from the truth, and shall be turned unto fables. ⁵But watch thou in all things, endure afflictions, do the work of an evangelist, make full proof of thy ministry. ⁶For I am now ready to be offered, and the time of my departure is at hand. ⁷I have fought a good fight, I have finished my course, I have kept the faith: ⁸Henceforth there is laid up for me a crown of righteousness, which the Lord, the righteous judge, shall give me at that day: and not to me only, but unto all them also that love his appearing. ⁹Do thy diligence to come shortly unto me: ¹⁰For Demas hath forsaken me, having loved this present world, and is departed unto Thessalonica; Crescens to Galatia, Titus unto Dalmatia. ¹¹Only Luke is with me. Take Mark, and bring him with thee: for he is profitable to me for the ministry. ¹²And Tychicus have I sent to Ephesus. ¹³The cloke that I left at Troas with Carpus, when thou comest, bring with thee, and the books, but especially the parchments. ¹⁴Alexander the coppersmith did me much evil: the Lord reward him according to his works. ¹⁵Of whom be thou ware also; for he hath greatly withstood

¹So bezeuge ich nun vor Gott und dem HERRN Jesus Christus, der zukünftig richten wird die Lebendigen und die Toten, und bei seiner Erscheinung und seinem Reich: ²Predige das Wort, sei bereit, es sei zu rechter Zeit oder zur Unzeit; weise zurecht, drohe, ermahne mit aller Geduld und Lehre. ³Denn es wird eine Zeit sein, da sie die heilsame Lehre nicht ertragen werden; sondern nach ihren eigenen Gelüsten werden sie sich selbst Lehrer aufladen, nach denen ihnen die Ohren jucken, ⁴und werden die Ohren von der Wahrheit abwenden und sich zu den Fabeln kehren. ⁵Du aber sei nüchtern in Allem, sei willig, zu leiden, tue das Werk eines Evangelisten, übe deinen Dienst vollständig aus.

Letzte Wünsche und Grüße

⁶Denn ich werde schon geopfert, und die Zeit meines Sterbens naht heran. ⁷Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe Glauben gehalten; hinfort liegt die Krone der Gerechtigkeit für mich bereit, die mir der HERR an jenem Tage geben wird, der gerechte Richter, nicht aber allein mir, sondern auch allen, die seine Erscheinung liebhaben. ⁹Beeile dich, dass du bald zu mir kommst. ¹⁰Denn Demas hat mich verlassen und hat diese Welt liebgewonnen und ist nach Thessalonich gezogen, Kreszens nach Galatien, Titus nach Dalmatien. ¹¹Lukas ist allein bei mir. Markus nimm zu dir und bringe ihn mit dir; denn er ist mir nützlich zum Dienst. ¹²Tychikus habe ich nach Ephesus gesandt. ¹³Den Mantel, den ich zu Troas ließ bei Karpus, bringe mit, wenn du

our words.¹⁶ At my first answer no man stood with me, but all men forsook me: I pray God that it may not be laid to their charge.¹⁷ Notwithstanding the Lord stood with me, and strengthened me; that by me the preaching might be fully known, and that all the Gentiles might hear: and I was delivered out of the mouth of the lion.¹⁸ And the Lord shall deliver me from every evil work, and will preserve me unto his heavenly kingdom: to whom be glory for ever and ever. Amen.¹⁹ Salute Prisca and Aquila, and the household of Onesiphorus.²⁰ Erastus abode at Corinth: but Trophimus have I left at Miletum sick.²¹ Do thy diligence to come before winter. Eubulus greeteth thee, and Pudens, and Linus, and Claudia, and all the brethren.²² The Lord Jesus Christ be with thy spirit. Grace be with you. Amen.

kommst, und die Bücher, besonders die Pergamente.¹⁴ Alexander, der Schmied, hat mir viel Böses erwiesen; der HERR bezahle ihm nach seinen Werken.¹⁵ Vor dem hüte du dich auch; denn er hat unseren Worten sehr widerstanden.¹⁶ In meiner ersten Verteidigung stand mir niemand bei, sondern sie verließen mich alle. Es sei ihnen nicht zugerechnet.¹⁷ Der HERR aber stand mir bei und stärkte mich, damit durch mich die Predigt bestätigt würde und alle Heiden sie hörten; und ich wurde erlöst aus dem Rachen des Löwen.¹⁸ Der HERR aber wird mich erlösen von allem Übel und mich erretten in sein himmlisches Reich; dem sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.¹⁹ Grüße Priska und Aquila und das Haus des Onesiphorus.²⁰ Erastus blieb in Korinth; Trophimus aber ließ ich in Milet krank.²¹ Beeile dich, dass du vor dem Winter kommst. Es grüßt dich Eubulus und Pudens und Linus und Klaudia und alle Brüder.²² Der HERR Jesus Christus sei mit deinem Geist! Die Gnade sei mit euch! Amen.